

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 98 · Dezember 2018 · monatlich · kostenlos · www.burgau.de
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach

Alle Jahre wieder...



*Christkind und
Weihnachtsmann haben
auch irdische Helfer.*

Bild: Peter Wieser



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Das schönste Fest des Jahres steht vor der Tür und wir alle freuen uns auf besinnliche Tage im Kreise unserer Lieben. Die Zeit um Weihnachten und Jahreswechsel ist jedoch auch die Zeit, um unser Tun und Wirken im ablaufenden Jahr zu betrachten

und danke zu sagen für das Vertrauen, das Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, uns, dem Stadtrat, der Stadtverwaltung, aber auch mir, erneut wohlwollend entgegenbrachten. Möge es uns auch im neuen Jahr gelingen, unsere Ziele gemeinsam zu erreichen, das Bewährte zu erhalten und das Neue zu versuchen.

Nun wünsche ich Ihnen Festtage voll Freude und Zeit für die Menschen, die Ihnen nahe stehen und für das Jahr 2019 viel Erfolg, vor allem aber persönliches Wohlbefinden und Zufriedenheit.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Konrad Barm
Erster Bürgermeister



Qualifikation im Eisstadion

Erster Bürgermeister Konrad Barm und Stadtbaumeister Werner Mihatsch gratulierten Herrn David Heinrich zur kürzlich bestandenen Prüfung als Geprüfte Fachkraft für Eissportanlagen.



Carsharing und Elektromobilität für Bürger in Burgau

Registrierung ab sofort möglich:
Nach der Online-Registrierung erhalten Sie einen Vertrag per E-Mail, den Sie unterschrieben zusammen mit Ihrem Ausweis und Ihrem Führerschein bei unserer Legitimierungsstellen (Kulturamt, Gerichtsweg 1) vorlegen. Nach der Legitimierung erhalten Sie Ihre mikard. Mit dieser können Sie jedes gebuchte mikar Fahrzeug öffnen.



Mitteilung der Stadt Burgau

Schließtage des Familienstützpunktes

Der Familienstützpunkt ist am

04.12.2018 und vom 24.12.2018 bis einschließlich 04.01.2019

geschlossen.

Burgau, den 08.11.2018
STADT BURG AU

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Januar-Ausgabe ist der 14. Dezember 2018. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Reinigungsarbeiten und Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer

Die Stadt Burgau weist auf die bestehende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherungspflicht im Winter hin.

Im Herbst sind die Reinigungsarbeiten insbesondere bei Bedarf (beispielsweise, wenn das Laub durch feuchte Witterung als verkehrsgefährdend einzustufen ist) durchzuführen.

Des Weiteren haben die Grundstücksanlieger zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum und Besitz innerhalb der geschlossenen Ortslage die von ihnen zu sichernden Gehbahnen in ausreichender Breite von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

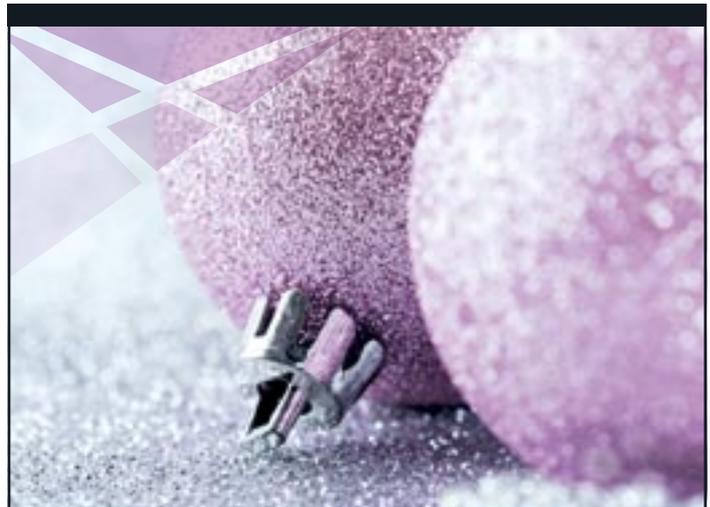
Die Streu- und Räumpflicht beginnt an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08:00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der gemeindliche Räum- und Streudienst entbindet die Grundstückseigentümer nicht von der Verpflichtung zur Durchführung der Sicherungsmaßnahmen.

Um den städtischen Räum- und Streudienst reibungslos durchführen zu können, werden die Bürger gebeten, ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit nicht auf der Straße zu parken, sondern diese in den Grundstückseinfahrten bzw. Stellplätzen abzustellen.

Es ist darauf zu achten, dass Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege freigehalten werden. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind so neben der Gehbahn zu lagern, dass der Verkehr nicht behindert oder erschwert wird. Er darf nicht auf die Fahrbahn gekippt werden.

Burgau, 08.11.2018
STADT BURG AU

ANZEIGEN



ZAUBERHAFTE WEIHNACHTEN BEI OPTIK & SCHMUCK OSSWALD

Entdecken Sie unsere festlichen Schmuckkollektionen und zaubern Sie Ihren Liebsten ein Lächeln ins Gesicht!

**Im Advent haben wir zusätzlich Mittwoch
Nachmittag sowie samstags bis 16 Uhr geöffnet.**

OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau
Telefon: 0 82 22 . 17 90 | www.osswald-burgau.de

Durchschlagende Hör-Erlebnisse



Unser Service für die Freude am Hören:

- Kostenloses Hörprofil und Hörtest
- Testhören und Probetragen im Alltag
- Anpassung Ihrer Hörsysteme auf höchstem Niveau
- Implantatsspezialist

 **Hörstudio Burgau**
für Freude am Hören

Stadtstraße 41 Tel. 0 82 22-96 18 40
89331 Burgau www.hs-burgau.de



Elternbeiratswahl und Martinsumzug in der KiTa Mindelzwerge

Am 01.10.2018 fand in der KiTa Mindelzwerge die Elternbeiratswahl statt. Es fand ein kurzer historischer Rückblick auf die erste Elternbeiratswahl im Jahre 1973 statt. Damals wurden unter dem als Wahlausschussvorsitzenden tätigen ehemaligen Bürgermeister Seidler und der Kindergartenreferentin Frau Else Jendruscsik Herr Adolf Schmid als Elternbeiratsvorsitzender und seine Stellvertreterin Frau Annelore Huber gewählt.

Die damaligen Aufgabenbereiche und die heutigen Aufgabenbereiche decken sich weitgehend. Die Aufgaben des Elternbeirats sind die Zusammenarbeit zwischen dem Träger, der Einrichtung, der Grundschule und der Eltern zu fördern und zu unterstützen.

Die erste Vorsitzende Frau Susanne Schilder stellte die Aufgaben des Elternbeirats vor und gab einen Überblick über die Aktivitäten und die Mithilfe des Elternbeirats. Der neue Elternbeirat der KiTa Mindelzwerge hat zehn Mitglieder, die bereit sind, das KiTa-Team zu unterstützen:

Erste Vorsitzende ist Frau Sabrina Müller, die stellvertretende Vorsitzende ist Frau Kathrin Burkhardt, als Schriftführerin wurde Frau Bettina Schulz benannt und als Kassenwartin Frau Anja Grimm. Beisitzer sind Frau Susanne Schilder, Frau Birgit Hafner, Frau Britta Putzke, Herr Alexander Sturm, Herr Ludwig Glink und Frau Annika Schulz.



Viele Eltern mit ihren Kindern fanden sich zum Laternenumzug der KiTa Mindelzwerge zum Treffpunkt an der Grundschule ein. Bei wunderbarem Umzugswetter führte St. Martin den Laternenumzug in die KiTa Mindelzwerge. Dort wurden wir vom Jugendblasorchester unter der Leitung von Herrn Donnek musikalisch unterstützt. Wir bedanken uns sehr, denn dies war leider der letzte Einsatz bei uns, da das Jugendblasorchester massive Nachwuchssorgen hat.

Die Kinder und Eltern konnten die Legende vom heiligen St. Martin und dem Bettler sehen, die eindrucksvoll von Frau Schulz erzählt und von Frau Riß und Herrn Ehrlich gespielt wurde.

Anschließend wurden an alle Kinder traditionell die Martinsgänse ausgeteilt, es gab Punsch, Glühwein Lebkuchen und Wiener im Semmel, die der Elternbeirat anbot.

Wir bedanken uns für den Einsatz beim Elternbeirat, dem St. Martin Frau Riß mit Pferd Erika, der Familie Ehrlich, dem Jugendblasorchester, der Polizei und Feuerwehr Burgau für den reibungslosen Ablauf. Vielen lieben Dank!



St. Martinsfeier in der Kita Purzelbaum in Unterknöringen

Wie jedes Jahr feierten wir Kita-Kinder das St. Martinsfest. Zuerst bastelten wir eine „Maulwurflaterne“ und die Krippenkinder entschieden sich für eine „Laterne mit Drachen“. Wir trafen uns am Montag, 12.11.2018 um 17.45 Uhr in der Kita und zogen anschließend mit „St.Martin“ und einem großen Lichtermeer zum „Knoronia Vereinsheim“. Nach dem Martinsspiel, dem Laternentanz der Vorschulkinder und einigen Martinsliedern verköstigten wir uns mit leckeren Leberkäs- und Käsesemmeln. Kinderpunsch und Glühwein schmeckten ebenfalls lecker. Es war ein gemütlicher und schöner Abend. Glücklich und müde fielen wir anschließend ins Bett.



Unser neuer Elternbeirat in der Kita Purzelbaum in Unterknöringen für das Kitajahr 2018/19

Als erstes möchten wir "DANKE" sagen- dem Elternbeirat des vergangenen Jahres für sein großes Engagement - dem neuen Elternbeirat für die Bereitschaft, uns in diesem Jahr zu unterstützen. Am Mittwoch, 17.10.2018 hatten die Eltern die Gelegenheit, in der Bring- und Abholzeit ihre Stimmen anonym abzugeben. Wir begrüßen als neuen Elternbeirat: Vorsitzende: Ruf Kristin, stellvertretende Vorsitzende: Weißenhorner Iris, Schriftführerin: Jacobs Conny, stellvertretende Schriftführerin: Meyer Jenny, Kassiererin: Willetal Kerstin, stellvertretende Kassiererin: Mairer Diana, Beisitzer: Feistle Thomas, Beisitzer: Gürth Peter. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Das Kita-Team



ANZEIGEN



Eine besinnliche und entspannte Adventszeit

- Behandlung von Rückenschmerzen und Bandscheibenproblemen
- Lymphdrainagen
- Tiefenentspannung
- Abnehmen und Raucherentwöhnung durch Hypnose

Petra Szyska
Stadtstraße 26
89331 Burgau

Mobil 0160 978 28 641
Gesundheitspraxisburgau.de





*Geistreiche Geschenke
- schön verpackt!*

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr
und 13:30 – 18:00 Uhr
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

Zollberg 4
89331 Burgau-Unterknöringen
Tel. 08222 - 2222



Auch auf Kundenwunsch bestellbar.

Krippenfiguren



von 

bleibendem

Wert 

Krippenfiguren und Zubehör
in großer Auswahl






Tel. 08222 / 1432 - www.kezzen-bader.de

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.





Birgit Hofmann
Bauspar- und Versicherungskauffrau
Am Stadtgraben 1 · 89312 Günzburg
Tel. 08221-200181 · Fax: 08221-200182
Mobil: 0172-7263662
birgit.hofmann@wuestenrot.de
Mo – Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Büro
Mi – Fr 9.00 Uhr – 12.30 Uhr Büro
danach telefon. Terminvereinbarung

Wir danken Ihnen für das Vertrauen und sind auch 2019 Ihr Partner rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.



wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.



Von links nach rechts: Bürgermeister Konrad Barm, Eberhard Lechner (Schulleiter der Markgrafen Realschule Burgau), Stadtpfarrer Simon Stegmüller, Heidi Häuser (Stadträtin), Gabriele Wiehler, Pfarrer Peter Gürth, Alexandra Höfle, Krisztina Biberacher, Bettina Schreiber, Valbone Gashi, Kerstin Geisenberger, Michael Fritz (Stadtrat), Dr. Hans Reichhart (Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr), Werner Blaha

Die Vorleser an der Außenstelle (nicht auf dem Bild): Waltraud Pfob, Mathias Stegmüller, Ilona Ehrlich, Jasmin Baumeister, Angelika Rogg-Bigelmaier

Vorlesetag an der GS Burgau

Ein Ausflug in die Welt der Fantasie und Abenteuer erwartete die Grundschüler am diesjährigen Vorlesetag

„Lesen macht Spaß. Vorlesen ist superklasse!“ So heißt es im offiziellen Lied zum bundesweiten Vorlesetag der Stiftung Lesen, mit dem alle Schülerinnen und Schüler ihre diesjährigen Vorleserinnen und Vorleser in der Aula der Grundschule Burgau begrüßten.

Auch dieses Jahr konnten sich die Grundschüler auf die spannenden und interessanten Geschichten freuen, die ihre Vorleser mitgebracht hatten. Sogar Dr. Hans Reichhart, Bayerischer Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr, nahm

sich trotz vieler Verpflichtungen Zeit und begeisterte die Kinder der zweiten Klasse mit seinem Buch.

Während sich die Kinder an der Außenstelle Unterknöringen schon im Vorfeld für eine Geschichte in Listen eintragen konnten, waren die mitgebrachten Bücher der vorlesenden Gäste für die Burgauer Schülerinnen und Schüler eine Überraschung. Die Zeit verging viel zu schnell und alle waren sich einig: Auch nächstes Jahr wird es wieder einen Vorlesetag an der Grundschule Burgau geben.



St. Martin in der Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“



Am 09.11.2018 war es wieder soweit: Mit unseren schönen Laternen gingen wir singend durch Burgau! Unser Martinszug wurde von der Kapelle der Handschuhmacher begleitet. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür. Im Anschluss an den Umzug sorgte das Kollegium der Kindertagesstätte für ein gemütliches Beisammensein im Garten mit Punsch, Leberkäsesemmeln und Käsesemmeln. Ein herzlicher Dank gilt unserem Stadtpfarrer für die wunderschöne Ansprache, der Feuerwehr für das Absperren der Straßen, den Kindergartenkindern für das tolle Rollenspiel und allen Eltern, die uns mit ihren Kindern so zahlreich begleitet haben.

Sterne für das Pfarrbüro



Eine kleine Gruppe von Kindern der „Hl. Kreuz“ Kindertagesstätte überraschte uns am Freitagvormittag mit ihrem Besuch im Pfarrbüro. Unter Anleitung der Erzieherin Sabrina Miehle haben die Kinder fleißig Sterne für die Weihnachtszeit gebastelt, die Sie ab den 1. Advent an den Fenstern im Pfarrbüro bewundern können. Vielen lieben Dank an die kleinen „Wichteln“ des Kindergartens.



KLEINKINDER GOTTES DIENSTE

der Pfarreiengemeinschaft Burgau

Maria und Josef auf Herbergssuche – und alle Kinder sind dabei!

Alle zwei Jahre im Advent begleiten die Kinder der Pfarreiengemeinschaft Burgau zusammen mit ihren Familien im Rahmen des Kleinkindergottesdienstes Maria und Josef auf ihrer Herbergssuche. Am vierten Adventssonntag, den 23. Dezember 2018 ist es nun wieder soweit und alle Familien sind herzlich eingeladen, mitzukommen. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr auf dem Parkplatz des Netto in Oberknörringen.

Ein großes Dankeschön gilt der Familie Bissinger für die Herrichtung und Bereitstellung ihres Stadls sowie natürlich auch allen anderen Mitwirkenden!



Reflektorenarmbänder für die Kindergartenkinder



Vor kurzem besuchten einige Kinder der Kita „Mindelzwerge“ die Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“. Dort angekommen konnten sie Einblick in einen anderen Kindergarten gewinnen. Teilweise kannten sich schon manche Kinder. Nach einer gemeinsamen Spielzeit kam Familie Gerstmayer und zeigte den Kindern einen von ihnen zum Papamobil umgebauten Smart. Anschließend bekamen alle Kinder ein Reflektorenarmband überreicht. Mit dem Flexibus fuhren die Besuchskinder wieder zurück in ihre Kita und brachten auch allen anderen Kindern diese Armbänder mit. Mit diesen Armbändern können Autofahrer die Kindergartenkinder in der Dunkelheit besser erkennen.

Vielen Dank an Familie Gerstmayer für die zahlreichen Reflektorenarmbänder.

ANZEIGEN

Varomed
DER PERFEKTE SPEZIALSCHUH



Ihre Füße liegen uns am Herzen

ORTHOPÄDIE SCHUHECHNIK

E
EHMANN

REINHOLD EHMANN

Stadtstrasse 1, 89331 Burgau

Werkstatt Tel. 08222-90230

ost-ehmann@email.de



Meisterbetrieb
seit 20 Jahren

Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR
Zeppelinstraße 10
89331 Burgau
Tel. 0 82 22 / 41 16 44
Mobil 0172/8 25 62 10

GASHI

Garten & Landschaftsbau
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

www.gashi-galabau.de · info@gashi-galabau.de



Heilpädagogische Tagesstätte in Limbach

Auch die Dunkelheit hat ihre Reize

Zu diesem Thema passte unser alljährliches „Rübengeistern“. Die Kinder, die schon einmal dabei waren, freuen sich das ganze Jahr auf den Herbst, wenn wir mit unseren Rüben durch Limbach geistern.

Leider wird es immer schwieriger, Futterrüben zu bekommen. Aus diesem Grund pflanzte die Oma unseres Valentins extra für unsere Kinder Futterrüben an.

Mit Eifer machten sich die Kinder daran, die Rüben auszuhöhlen und ihnen ein Gesicht zu geben. Von unserem Nachbarn, Herrn Haugg, bekamen wir wieder Akkuschauber und Werkzeug zur Verfügung gestellt.

Am Freitag, den 12. Oktober, machten wir, nach Einbruch der Dunkelheit, mit unseren Rübengeistern, einem Geisterlied und drei Gedichten einigen Limbacher Familien richtig Angst. „Rübengeist, Rübengeist, ein jedem wird es kalt und heiß, wenn wir schleichen um sein Haus, unsere Geister sehn gar grässlich aus...“

Damit wir Geister besänftigt wurden, bekamen wir leckere Süßigkeiten und wurden mit Gebäck und Getränken bewirtet. Allen machte es einen Riesenspaß! Zufrieden zogen die Kinder mit ihren Geistern zurück in die Heilpädagogische Tagesstätte der Lebenshilfe Donau-Iller. Dort wurden die Süßigkeiten verteilt und natürlich wurde davon auch ein wenig genascht. Nach einem kleinen Film freuten sich die müden Geister auf ihre Übernachtung in der Einrichtung. Alle schliefen tief und fest.

Am nächsten Morgen überraschten die Kinder ihre Eltern und Geschwister bei einem gemeinsamen Frühstück mit einer Geisteraufführung und einem Theaterstück. Dieses Gruppenerlebnis ist jedes Jahr ein ganz tolles Erlebnis für alle Kinder, und einige fiebern schon dem nächsten Jahr entgegen.

Josi Götzlich



Eine „Freifahrt“ auf den Kirchplatz

„Mindelzwerge“ testen den neuen Aufzug in der Mühlstraße.



Familienstützpunkt Burgau

Sprechstunde:
 Jeden Montag, 15.30 - 17.30 Uhr
 Jeden Mittwoch, 9 - 11 Uhr
 Für Termine darüber hinaus
 einfach Kontakt aufnehmen!
 Kapuzinerstr. 13, 89331 Burgau
 Tel. 0176 459 499 40
 E-Mail: familienstuetzpunkt@
 stadt.burgau.de



Kleine Köche in Aktion

Einen vergnüglichen und sehr lehrreichen Nachmittag erlebten einige Mamas mit ihren Kindern bei der Veranstaltung „Mama, Papa koch mit mir!“ in der Schulküche der Realschule Burgau. Die Dipl. Ingenieurin im Bereich Ernährungstechnik Stefanie Klaiber führte im Auftrag des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach mit vielen praktischen Tipps und umfassendem Wissen rund um das Thema Ernährung für Kinder bis 3 Jahren durch den Nachmittag. Sie erklärte u.a. anhand der Kinderernährungspyramide, auf welches Maß Eltern bei der Ernährung ihrer Kinder achten sollten. Nach dem Theorie-Teil durften sich die schon ungeduldigen Kinder mit ihren Mamas an die Verarbeitung der Lebensmittel machen. Neben Kartoffelsuppe, Kürbisrisotto mit Butternut-Kürbis und Vollkornwaffel wurden Kräuterfrischkäse, Müsliwürfel aus Haferflocken und als Nachtisch Apfelschnee hergestellt. Die Kinder schälten, schnitten, hobelten und rührten mit großer Begeisterung, während die Mamas das Ganze überwachten, den Austausch untereinander suchten sowie ihre Fragen an Frau Klaiber richten konnten. Die Ergebnisse konnten geschmacklich überzeugen, was bestimmt daran lag, dass schon beim Zubereiten von den Kindern gründlich vorgekostet wurde.

Familie in Fahrt (FiF) – Veranstaltungsreihe im Frühjahr 2019

„Familie in Fahrt“ (kurz FiF) ist eine informative und unterhaltsame Veranstaltungsreihe der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen (KoKi) und der Familienstützpunkte im Landkreis Günzburg. Das Leben mit Kindern ist schön, bunt und aufregend, bringt aber auch viele Herausforderungen mit sich. Die Veranstaltungsreihe greift Themen rund um den Familienalltag auf – von Schwangerschaft bis Pubertät, von Einschulung bis Mediennutzung. Los geht es mit einer Lesung des Bestsellerautors Dr. Dr. Hans-Otto Thomashoff mit dem Titel „Damit aus kleinen Ärschen keine großen werden“ am 08. März 2019 ab 19.30 Uhr in der Kapuziner-Halle Burgau. Bis Mai folgen rund 30 kostenlose Kurse, Vorträge und Workshops für Familien, bei denen Eltern auf das Fachwissen von über 20 Referentinnen und Referenten zurückgreifen können. Allein in Burgau sind fünf Angebote vorgesehen. Ab drei besuchten Veranstaltungen haben die Teilnehmer die Chance auf tolle Gewinne wie Eintritte zu Familienausflugszielen. Willkommen sind alle Familien und Interessierten aus dem Landkreis.

ANZEIGEN

Wenn Nikolaus und Knecht Ruprecht kommen

Seit Jahrzehnten gibt es die Nikolausaktion der Kolpingfamilie Burgau. Daneben gibt es noch vieles mehr, woran die Mitglieder seit Jahren festhalten.

In Kürze sind sie wieder unterwegs: Am 5. Dezember in der Burgauer Kernstadt, am 6. Dezember ist es das Umland, das von Leipheim über Hagenried bis nach Rechbergreuthen reicht. Bis zu sieben Familien werden die jeweils acht Gruppen aus Nikolaus, Knecht Ruprecht und einem Fahrer einen Besuch abstatten. Die Tradition der Nikolaus der Kolpingfamilie Burgau geht bis in die Mitte der 60er Jahre zurück. Anfangs seien die Bärte noch in der Werkstatt von Karl Hins zwar aus Schweißdraht und aus Hanf gefertigt worden, erzählt Waltraud Tippel. Viele Burgauer erinnern sich noch an das manchmal geradezu böartige „Klausentreiben“ am Nikolaustag. Dem wollte die Kolpingfamilie entgegenwirken und etwas „Gescheites“ machen, zumal hinter Nikolaus und Knecht Ruprecht ja auch der christliche Gedanke steckt. Acht bis zehn Paare seien daraufhin durch die Stadt gelaufen bis die Anregung gekommen sei, dies mit Besuchen in den Familien fortzuführen, erzählt Waltraud Tippel weiter. Bis heute hat sich dieser schöne Brauch erhalten, wenn auch so mancher Knecht Ruprecht neben dem einen oder anderen gut eingheiztem Kachelofen gehörig ins Schwitzen kam.

Knapp 90 Mitglieder zählt die Kolpingfamilie Burgau und was viele nicht wissen: In diesem Jahr besteht sie bereits seit 160 Jahren. In den 30er Jahren spielten Mitglieder auf dem Kirchplatz der Markgrafenstadt die Passion und im Lammsaal wurde früher unter der Regie von Karl Haugg sogar Theater gespielt.

Ein weiterer Brauch ist das Martinsspiel mit den Grundschulkindern. 40 Jahre lang haben Erich Kircher den Heiligen Martin und Gerhard Brenner den Bettler gespielt. Seit zwei Jahren sind dies Jonathan Theis und Korbinian Joas. Das Pferd stellt nach wie vor die Familie Riß aus Unterknöringen. Bis zum heutigen Tag ist das Konzept mit dem von Burgaus damaligem Benefiziat Richard Fischer geschriebenen Text noch das gleiche. Und es heißt auch nach wie vor Martinsumzug oder Martinsprozession und nicht Lichterumzug oder Laternenfest, wenn die Schulkinder angeführt von der Handschuhmacherkapelle vom Rathaus durch das Stadttor zur Stadtpfarrkirche ziehen. „Wenn man schon etwas Gutes hat, dann sollte man es auch nicht ändern“, betont Dieter Joas, der Vorsitzende der Burgauer Kolpingfamilie.



In jedem Jahr findet am Samstag vor dem Antoniusfest beim „Antonele“ ein Gottesdienst statt. Vor zwei Jahren haben Mitglieder der Kolpingfamilie den Bildstock renoviert und die Antoniusfigur neu fassen lassen.

Seit 1976 gibt es die Bergmesse am Riedberger Horn bei Balderschwang. Die Initiative, dort das marode Kreuz wieder herzurichten, kam durch Hans Tippel zustande. Werkzeuge und Material wurden zusammen mit Mitgliedern der Feuerwehr in Rucksäcken zum Gipfel getragen, das Holz für das Kreuz hatte man sich aus dem Burgauer Stadtwald besorgt. Seit diesem Zeitpunkt und unter dem „Burgauer Kreuz“ findet dort jedes Jahr eine Bergmesse statt. Seit über 40 Jahren gibt es auch die Heilige Messe am „Antonele“ – am Samstag vor dem Antoniusfest. Anlass war, dass damals die Figur des Heiligen Antonius gestohlen wurde und die Kolpingsfamilie den Entschluss fasste, diese durch eine neue zu ersetzen. 2016 wurde der Bildstock renoviert und die Figur neu gefasst.

Dann gibt es noch etwas ganz Wichtiges: Aus dem Gedanken heraus, was man für Behinderte tun könne, entstand Anfang der 80er Jahre der Behindertenfasching. Was mit 30 behinderten Kindern und einem Alleinunterhalter samt Bauchredner damals entstanden war, ist heute eine Veranstaltung für rund 180 Personen, begleitet von der Burgavia, der Knoronia und dem Gundelfinger Männerballett „Firegirls“ sowie der Showtanzgruppe Victory und der Kindergruppe der Zusamtaler Bettschoner. Alle Gruppen treten übrigens ohne Gage auf. Das ganze Team der Helferinnen bestehe noch so, wie in den Anfängen, erzählt Waltraud Tippel.

Seit 1994 gibt es immer im November das Kaffeekränzchen für Behinderte mit Kaffee, Kuchen und Butterbrezen. Begleitet wird es von Auftritten der Tanzgruppen von Musical Dance Unlimited unter der Leitung von Kerstin Halbig. Zweimal in der Woche treffen sich im Albertus-Magnus-Haus die beiden Krabbelgruppen und auch beim Ferienprogramm der Stadt Burgau ist die Kolpingfamilie stets ein fester Bestandteil. In diesem Jahr habe man mit den Kindern aus Ästen Waldgeister gebastelt und die Mondscheinkugeln seien aus Marmeladengläsern entstanden, erzählt Claudia Schleifer-Theis.

„Wir wollen Traditionen bewahren, aber auch mit der Zeit gehen“, fügt der Vorsitzende Dieter Joas hinzu. „Wir haben wichtige Werte, an denen nicht viel geändert werden muss.“ (pew)



Seit mehr als 50 Jahren besuchen der Heilige Nikolaus und Knecht Ruprecht Familien in Burgau wie auch im Umland. Mitte der 60er Jahre hat die Kolpingfamilie Burgau diesen schönen Brauch ins Leben gerufen.

ANZEIGEN



Auch das ist eine Tradition, an der die Kolpingfamilie festhält: Den Martinsumzug, bei dem die Schulkinder nach dem Martinsspiel mit ihren Laternen in die Stadtpfarrkirche ziehen, gibt es seit mehr als 40 Jahren.



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

Das Besondere an S-A-N
ArchiCASA

SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH
 89331 Burgau · 08222 / 967520
www.san-ringeisen.de



Zu Weihnachten Entspannung, Wohlfühlen und Lebensfreude verschenken!



Auszeiten für Körper, Geist und Seele für mehr Energie, Sicherheit und innere Balance! Alle Angebote erhalten Sie auch als attraktiven Geschenkgutschein.
 Weihnachtsangebote gültig bis zum 24.12.18

Entspannende basische Massage
 Während der Entspannung kann der Körper regenerieren und die Säureausscheidung wird angeregt.
 Ca. 1 Std. für 49,-€
39,-€

Erfüllende Zeiten verschenken!
 Gönnen Sie sich selbst und Anderen ein motivierendes Gespräch mit individuellem Coaching und Beratung für Lebensfreude, Gesundheit und Erfolg!
 Ca. 1 Std. für 50,-€
42,-€

Gesund und Vital
 Bioscan-Vitalstoffmessung - in kürzester Zeit aussagekräftige Werte zu den eigenen Vitalstoffen, Belastungen, etc. im Körper erhalten
 Ca. 1 Std. für 69,-€
49,-€



Schmerzbehandlung nach LNB
 Ca. 1 Std. für 89,-€
69,-€



Sabine Mändle

Praxis für Persönlichkeitsentwicklung Gesundheitsprävention

Binsentalstr. 27 | Burgau | Tel.: 0172/9180458
sabine@das-leben-liebelernen.de
www.das-leben-liebelernen.de

Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:
 Amselweg 1
 89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579
 Fax 08222 / 411235
www.a-eiband.de



Adventssingen am Samstag, 15. Dez., 17.00 Uhr
 Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Burgau

Wie im Himmel

Im Rahmen der Burgauer Schlossweihnacht findet am Samstag, 15. Dezember um 17.00 Uhr das Adventssingen mit dem Akkordeonorchester Kammeltal und dem Burgauer Rudelsingchor in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt statt.

Damit wird in Burgau eine alte Tradition des gemeinsamen Singens wieder gepflegt.

„Singe, dass deine Seele Flügel bekommt“, nach diesem Slogan werden Musiker und Chor zusammen mit den Besuchern das Adventssingen gestalten und die Stadtpfarrkirche „Wie im Himmel“ erklingen lassen.

Dirigentin Marianne Baldauf leitet das offene Singen. Die Liedtexte werden mit dem Beamer angezeigt. Akkordeon-Orchesterklänge, alpenländische Adventslieder und Naturjodler bis zu Seelen- und Kraftlieder der Urvölker, untermalt mit Bildgeschichten werden die Besucher in himmlische Welten entführen, u.a. mit Gabriellas Song aus dem Film „Wie im Himmel“, Hallelujah von Leonard Cohen und der Titelmelodie aus dem Film „Die Eiskönigin“.

Eingeladen sind alle, die gerne singen oder sich besingen lassen möchten. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht.

Adventssingen
 Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt Burgau

Wie im
Himmel

Samstag 15. Dezember 2018
Beginn: 17.00 Uhr - Eintritt frei

Akkordeonorchester Kammeltal
 Rudelsingchor
 Leitung: Marianne Baldauf

Wir freuen uns über Ihren Besuch

Wir haben noch Platz für Ihre Werbung!

VORTEILE:

- Auflage: 4.750 Exemplare
- kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt und Stadtteile
- ca. 400 Exemplare zur Auslage im Einzelhandel

- Hohe Qualität der Drucksache und Produktion in Burgau
- Durchgängig 4-farbig auf hochwertigem Papier
- Hohe Aufmerksamkeit aufgrund interessanter Themen rund um Burgau

- Sie haben keine Anzeigenvorlage? Wir gestalten Ihre Vorlage ohne zusätzliche Kosten.

Gerne senden wir Ihnen unsere Preisliste mit Mediadaten per Mail oder Post zu.

Verlag Fischer-Medienteam, Burgau, Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619
 E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de oder fischer@i-d-agentur.de

Senioren-gemeinschaft schult ihre Helfer

Die Helferschulung der Seniorengemeinschaft im Landkreis Günzburg e.V. mit dem Thema „Unser Verhalten als Helfer“ bestand im Wesentlichen aus zwei Teilen. Pfarrer Wasserrab machte, von zwei Bibelstellen ausgehend, zu Beginn deutlich, dass Helfen das Ich und das Du umfasst. Der hilfsbedürftige Mensch brauche die Wertschätzung des Helfers, aber der helfende Mensch dürfe dabei seine eigenen Bedürfnisse nicht außer Acht lassen. Er muss Nein sagen lernen und mit Stress umgehen können. Ein Nein schließe aber immer ein Ja zum Gegenüber ein.

In einem zweiten Teil vermittelten Vorstandsmitglieder wichtige Hinweise zur praktischen Arbeit als Helfer. Neben organisatorischen Fragen standen Verhaltensregeln und Überlegungen zum Einsatz vor Ort, z.B. Umgang mit schwierigen Situationen. Abschließend wurden laufende und geplante gemeinsame Aktionen vorgestellt. So nimmt die Seniorengemeinschaft wieder an drei Weihnachtsmärkten teil. Die Schulung endete mit einem fröhlichen Meinungsaustausch bei Kaffee und Kuchen.

LEW Verteilnetz GmbH liest Stromzähler ab – Ableser besuchen Haushalte ab dem 27. Dezember 2018

Von Donnerstag, 27. Dezember 2018, bis einschließlich Freitag, 11. Januar 2019, werden im Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH, dem unabhängigen Netzbetreiber der LEW-Gruppe, die Stromzähler abgelesen. Die vor Ort meist persönlich bekannten Ableser, sogenannte Ortsbevollmächtigte, können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Die LEW Verteilnetz GmbH bittet alle Kunden im Netzgebiet, den Ortsbevollmächtigten Zugang zu den Stromzählern zu gewähren.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt dabei keine Rolle. Der vom Ortsbevollmächtigten abgelesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet.

Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 539 638 1 von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 8 und 17 Uhr rückversichern.

Treffen die Ortsbevollmächtigten einen Kunden nicht an, werfen sie eine Benachrichtigungskarte in den Briefkasten. Sie enthält alle Angaben, um einen neuen Ablesestermin zu vereinbaren oder den Zählerstand telefonisch bzw. online zu übermitteln.

Die LEW Verteilnetz GmbH sorgt als regionaler Verteilnetzbetreiber für einen zuverlässigen und sicheren Betrieb des Stromnetzes und gewährleistet einen diskriminierungsfreien Netzzugang. Das Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH umfasst Bayerisch-Schwaben sowie Teile Oberbayerns. Die LEW Verteilnetz GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lechwerke AG (LEW). Weitere Informationen unter www.lew-verteilnetz.de.

ANZEIGEN

Für Ihre
Weihnachtsbäckerei
finden Sie bei uns feinste Zutaten & Gewürze:

Citronat und Orangeat (am Stück), Cocosraspeln, Mohn ganz & gemahlen, Nüsse ganz & gemahlen, Rosenwasser, Bittermandeln, Gewürze aus aller Welt, Echte Vanille, Glühweingewürz, Nougat, Marzipan, Trockenfrüchte...

 **Fotostudio 27**
Alkubu Drogerie
Stadtstraße 27 · 89331 Burgau
www.alkubu.de · ☎ 08222-1501



Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!

Thomas Wilk
Allianz Agentur
Höhlstr. 7, 89331 Burgau
thomas.wilk@allianz.de
www.thomaswilk-allianz.de
Tel. 0 82 22.4 21 51
Fax 0 82 22.4 22 51

Allianz 

Der Hörgeräte **LANGER-Weihnachtsmann** wünscht Ihnen

*frohe Festtage
und ein gutes
neues Jahr!*

2x in Günzburg
Ludwig-Heilmeyer-Str. 4
Telefon: 08221 916326
Bürgermeister-
Landmann-Platz 10
Telefon: 08221 34455
MIT KINDER 
HÖRZENTRUM

Über 45x in Süddeutschland!
HÖRGERÄTE
LANGER 
www.hoergeraete-langer.de

Burgauer Schlossweihnacht

**3 Tage
Weihnachts-
markt**

14.12. - 16.12.2018

Romantischer Weihnachtsmarkt im Schloss und Schlosshof der Markgrafenstadt Burgau

- Musikalisches Rahmenprogramm
- Weihnachtsbasar im Schloss
- Speziell für die Kinder:
 - Besuch vom Nikolaus
 - Hirtenfeuer mit Würstchengrillen und Basteln bei den m+m's
 - Kinderbasteln mit „Wild auf Wald“
 - Basteln mit den Burgauer Krippenfreunden
 - Vorlesen mit Pfarrer S. Stegmüller und Pfarrer P. Gürth

**Besuchen Sie
den
Weihnachtsbasar
im Schloss!**

Programm Schlossweihnacht 2018

Freitag, 14. Dezember 2018 19.00-23.00 Uhr

ab 19.00 Uhr	· Eröffnung durch die Böllerschützen Unterknöringen	SCHLOSSHOF
	· Begrüßung und Eröffnung durch Herrn 1. Bürgermeister Konrad Barm	SCHLOSSHOF
	· Hirtenfeuer mit Würstchengrillen und Basteln bei den m+m`s	SCHLOSSAUFGANG
	· Weihnachtsbasar	SCHLOSS (EG)
20.30 -21.30 Uhr	Bryon Archer mit Slowhand/School Vocal Team	SCHLOSSHOF

Samstag, 15. Dezember 2018 16.00-23.00 Uhr

ab 16.00 Uhr	· Eröffnung durch die Böllerschützen Unterknöringen	SCHLOSSHOF
	· Hirtenfeuer mit Würstchengrillen und Basteln bei den m+m`s	SCHLOSSAUFGANG
	· Weihnachtsbasar	SCHLOSS (EG)
16.00-18.00 Uhr	Kinderbasteln mit „Wild auf Wald“	SCHLOSS (1.OG)
16.00-16.30 Uhr	Vorlesen für Kinder mit Pfarrer Simon Stegmüller	SCHLOSS (1.OG)
17.00-18.00 Uhr	Stubenmusik	SCHLOSS
17.15-17.45 Uhr	Vorlesen für Kinder mit Pfarrer Peter Gürth	SCHLOSS (1.OG)
18.00 Uhr	Nikolaus	SCHLOSSHOF
19.00-20.00 Uhr	Musikkapelle Unterknöringen e.V.	SCHLOSSHOF
ab 20.30 Uhr	„mensch mayr“ mit Pete und Bela Louis	SCHLOSSHOF

Sonntag, 16. Dezember 2018 14.00-20.00 Uhr

ab 14.00 Uhr	· Eröffnung durch die Böllerschützen Unterknöringen	SCHLOSSHOF
	· Hirtenfeuer mit Würstchengrillen und Basteln bei den m+m`s	SCHLOSSAUFGANG
	· Weihnachtsbasar	SCHLOSS (EG)
14.00-17.30 Uhr	Kinderbasteln mit den Burgauer Krippenfreunden e.V.	SCHLOSS (1.OG)
17.00-17.30 Uhr	Burgauer Akkordeonjugend	SCHLOSSHOF
17.30 Uhr	Nikolaus	SCHLOSSHOF
18.00-19.30 Uhr	Doowoppers, Gospelgruppe	SCHLOSSHOF

Stadtpfarrkirche

Freitag	14.12.2018	ab 19.30 Uhr	„Rudelsinga“ im Advent
Sonntag	16.12.2018	16.00-17.00 Uhr	Adventskonzert der Musikvereinigung der Handschuhmacher e.V.

Meditativer Abend des Katholischen Frauenbundes Burgau



Am Montag, den 5. November, lud der KDFB Burgau zum siebten Mal in Folge zu einem meditativen Abend ins AMH ein.

Unter der bewährten Moderation von Frau Rosy Anhofer durften die Teilnehmerinnen einen spannenden Abend unter dem Motto „Glück ist ein Geschenk“ erleben. Die Zeit für das Glück ist heute, nicht morgen. Ein

Strom von Gelegenheiten, um Glück zu empfinden und weiterzugeben, fließt ununterbrochen an uns vorbei. Wir dürfen daraus schöpfen, wo immer wir sind, was immer wir tun. Dieses Thema ist zu jeder Jahreszeit für alle Altersgruppen aktuell. Im Mittelpunkt standen passende Geschichten und Lieder. Ein meditativer japanischer Fächertanz mit Frau Rosi Feistle rundete das gelungene Programm ab. Als Erinnerung bekam jede Teilnehmerin eine Glückwunschkarte und einen süßen Marienkäfer mit nach Hause.

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nussbacherhof, Tel: 1241;
Öffnungszeiten Dezember bis Februar:
Mi: 14 – 16 Uhr; Fr: geschlossen; Sa: 10 – 12 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602
Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9:00 – 12 Uhr

Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender Internetseite: <http://kaw.landkreis-guenzburg.de/>

Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4750 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



Ich kann euch sagen:

„Es theatert sehr“

Vor dem Jahreswechsel gibt es noch eine Premiere für kleine und große Theaterfreunde, Live-Musik in der ausbauBAR, eine Koproduktion mit dem Sensemble-Theater Augsburg, eine Wiederaufnahme vom Lorient-Abend und ein Improtheater-Weihnachtsspecial.

Wie wäre es, wenn wir das Leben anhalten und nochmal von vorne beginnen könnten? Dieser Frage widmet sich Max Frisch mit seinem Stück *Biografie: Ein Spiel*. Im Dezember haben Sie noch dreimal Gelegenheit, unsere Koproduktion mit dem Sensemble-Theater Augsburg zu sehen.

Für unsere kleinen Theaterfreunde bringen wir im Dezember *Der kleine Prinz* nach dem gleichnamigen Roman von Antoine de Saint-Exupéry auf die Bühne. Es ist unsere dritte Inszenierung für Kinder – aber seien Sie sicher: Auch Erwachsene kommen bei dieser fantasievollen Aufführung auf ihre Kosten.

Eigentlich lässt sich die Musik von *Attila & friends* in keine Schublade packen. Man könnte sie als Bluegrass mit unterschiedlichen europäischen Einflüssen beschreiben ... Aber hören Sie doch selbst. Der Eintritt ist frei und Spenden sind willkommen.

Es gibt immer noch Menschen, die unseren Lorient-Abend nicht erlebt haben und dies nachholen möchten. Bitte denken Sie an die rechtzeitige Kartenreservierung. Und für die, die's im Dezember nicht schaffen: Im neuen Jahr spielen wir's nochmal.

Und zum Schluss – für viele ist es seit Jahren Tradition – gibt es unser Flotte Lotte-Weihnachtsspecial. Ein einzigartiger Abend rund um Bescherung, Familie und ... was hätten Sie denn gern?

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Unsere Termine von Dezember bis Anfang Januar

Sa 01.12. | 20 Uhr | Biografie: Ein Spiel
So 02.12. | 16 Uhr | Der kleine Prinz | von 5-99 Jahre | **Premiere**
Do 06.12. | 20 Uhr | Attila & friends | Live-Musik | **ausbauBART**
Fr 07.12. | 20 Uhr | Biografie: Ein Spiel
Sa 08.12. | 20 Uhr | Biografie: Ein Spiel | **Letzte Vorstellung**
Fr 14.12. | 20 Uhr | Bitte sagen Sie jetzt nichts – Ein Lorient-Abend
So 16.12. | 18 Uhr | Bitte sagen Sie jetzt nichts – Ein Lorient-Abend
Do 20.12. | 20 Uhr | Flotte Lotte – Weihnachtsspecial | Improshow
So 06.01. | 16 Uhr | Der kleine Prinz | von 5-99 Jahre

Sie möchten immer rechtzeitig wissen, was gespielt wird?

Dann tragen Sie sich bitte in den Newsletter-Verteiler auf unserer Homepage ein. Sie bekommen dann einmal im Monat alle Infos über die Termine und Stücke.



Robert-Bosch-Straße 2
Kartenreservierung unter
0177-589 25 85 und
www.neues-theater-burgau.de

DEZEMBER

01 Sa	Kegelclub Burgau Kreisliga West SKC Burgau 1 - SKK Lauingen 1	16.00
	Bezirksliga Jungen TSV Herbertshofen – SV Unterknöringen	10.00
	Landesliga Westsüdwest TSG Thannhausen – SV Unterknöringen	19.00
	Bezirksliga 2 Süd SV Unterknöringen II – TSV Friedberg	19.00
	Biografie: Ein Spiel Neues Theater Burgau	20.00
	Adventsfeier VdK OV Burgau Kapuziner-Halle	14.00
	Bachtrumpeten musizieren in Burgau Stadtpfarrkirche Burgau	19.30
02 So	Adventsbarazar AWO Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5 Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	11.00
	„Der kleine Prinz“ Kindertheater ab 5J Neues Theater Burgau	16.00
06 Do	Attila & friends, Live-Musik, ausbauBAR Neues Theater Burgau	20.00
	Nikolausfeier der Aktiven Bürger Burgau Stadtpfarrkirche Burgau	17.00
07 Fr	Landesliga Westsüdwest SV Unterknöringen – TV Waal	20.15
	Bezirksliga 2 Süd SV Unterknöringen II – SC Siegertshofen II	20.15
	Biografie: Ein Spiel Neues Theater Burgau	20.00
08 Sa	Kegelclub Burgau Kreisliga West SKV Goldburghausen 1 - SKC Burgau 1	14.15
	Bezirksliga Jungen SV Unterknöringen – TSV Nördlingen	10.00
	Biografie: Ein Spiel, Letzte Vorstellung Neues Theater Burgau	20.00
09 So	Floh- und Trödelmarkt REWE Burgau	
14 Fr	Burgauer Schlossweihnacht Schloss Burgau	bis 16.12.
	Bitte sagen Sie jetzt nichts - Ein Lorient-Abend Neues Theater Burgau	20.00
15 Sa	Landesliga Westsüdwest SV Unterknöringen – TTF Bad Wörishofen	14.30
	Adventssingen Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Burgau	17.00
16 So	Bitte sagen Sie jetzt nichts - Ein Lorient-Abend Neues Theater Burgau	18.00
	Jahresabschlussfeier Soldaten- und Kameradschaftsverein Unterknöringen	19.30

20 Do	Flotte Lotte - Weihnachtsspecial, Improshow Neues Theater Burgau	20.00
23 So	Maria und Josef auf Herbergssuche auf dem Parkplatz des Netto in Oberknöringen	16.00
26 Mi	Weihnachtstanz mit Michael Fischer Kapuziner-Halle	20.00
29 Sa	Jahresabschlusskonzert Kapuziner-Halle	20.00

JANUAR VORSCHAU

06 So	„Der kleine Prinz“ Kindertheater ab 5J Neues Theater Burgau	16.00
08 Di	Seniorenachmittag der AWO Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5 Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	14.00
18 Fr	Bezirksliga 2 Süd Post SV Augsburg III – SV Unterknöringen II	20.00
26 Sa	Bezirksliga Jungen SV Unterknöringen – TSV Herbertshofen	10.00

Das RUNDUM-SORGLOS-PAKET!

Große **SCHWABLANTIS** Bo Nuss Aktion

Original schwablantische Leberwurst*,
Konzertkärtla, Tekschtbiachla ond CD
indiviehuell kombinierbar -
zum Bo Nuss Preis!

Erhältlich im
Kulturamt Ihres
Vertrauens!

*mit echt schwabischem Tieflandpfeffer!

23.2. Rudelsingen

„Fasching“

Lustige Fasnachtssprüche und deftige Liedtexte haben in Burgau Tradition. Mit dem Burgauer Fasnachts-Rudelsingen wird diese alte Tradition von der Rudelsingschar um die beiden Musikerinnen Marianne und Anita wieder ins Leben gerufen. Gesungen wird alles was Spaß macht. Vorankündigung: Sommersonnwend'- Rudelsingen am Freitag 28.06.2019 im Burgauer Schlosshof

Konzert



€ 1,-
Reservierungs-
gebühr

22.3. Willy Nachdenklich

„1 lustiger Abend vong Humor her“

Willy Nachdenklich – Internet-Künstler mit Kultstatus. Durch ihn wurde die Vong-Sprache salonfähig - der Begriff „I bims“, den er bekannt gemacht hat, ist 2017 zum Jugendwort des Jahres gekürt worden. Freuen Sie sich auf extrem witzige und fantasiereiche Kurzgeschichten über die Banalitäten des Alltags in der schnoddrigen Jugend- bzw. Vong-Sprache, für die ihn seine Fans so lieben.

Kabarett
und Lesung

€ 8,00/4,00
erm.

23.3. Die Mayrhofner

„Musikpower aus dem Zillertal“

Die Mayrhofner machen eine Musik, die nur noch selten zu hören ist. Ohne auf Radioformate zu schießen und eine billige Kopie anderer Interpreten abzugeben, gehen die Mayrhofner unbeirrt ihren eigenen musikalischen Weg. Die Originalität im Sound und die geniale Einfachheit der Texte, die oftmals auch „das Kind beim Namen nennen“, sind ihr Markenzeichen.

Volksmusik



€ 25,00/12,50
erm.

28.3. 8872 & Schorsch**29.3. Schwablantis „Aufgetaucht“**

Obwohl se gar et abtaucht send, kommat´se 2019 mit ihrem nuia Programm „Aufgetaucht“ im Rahmen ihrer Tour z´ruck in ihra geliebta „schwäbisch Hall“. 8872 ond der Schorsch! Mit nuie Liader, nuie Tekschte ond Kochrezepte - aber au mit ihre alte Hits. Wer also den „Schnitzeltango“, eine Ode an Maisfelder oder Nachbarn hören will und den legendären „Schorsch“ wieder sehen will, sollte sich schnell a Bilettele im VKK sichern.

Singschpecktakel



€ 17,00/8,50
erm.

5.4. Scarabeus

„Still alive“

SCARABEUS - das war von 1971 bis Ende 1979 eine erfolgreiche Tanzband in Schwaben mit einem wirklich eigenen Stil. Joe Kehrle aus Autenried gründete die Band, die sich durch die Auswahl der Songs und aufgrund der Bühnenshow deutlich von anderen Gruppen unterschied. Die Mischung aus Klassiker, Rock –, Blues –, Tanz – und Blasmusiker garantiert auch 48 Jahre später einen rockigen Tanzabend.

Konzert



€ 15,00/7,50
erm.

6.4. Ritterpoet Dentatus vom Eichberg

„Dentatusabend“

Ritterpoet Dentatus vom Eichberg präsentiert an diesem Abend altbekannte und neue Rittergedichte ebenso wie seine immer beliebter werdenden schwäbischen Verse. Musikalisch begleitet wird er von einer echten Koryphäe der Mittelaltermusik: „Albert der Spielmann“, Ex-Mitglied der „Geyers“, „Des Geyers Schwarzer Haufen“ und von „Blackmore`s Night“.

Kabarett



€ 15,00/7,50
erm.

12.4. Arizona Crossroads

„Country-Party-Night“

„Arizona Crossroads“ heißt sowohl gute Country- und Westernmusik wie auch Party, Stimmung Show und Tanz. Von traditionellen Countryoldies bis hin zu moderner Countrymusik und Countryrock gehört alles in das Programm dieser außergewöhnlichen siebenköpfigen Countryband. Hierbei greifen sie nicht nur auf bestehende Songs zurück, sondern haben auch eigene Titel in ihr Programm integriert.

Tanz



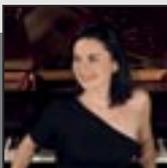
€ 8,00/4,00
erm.

3.5. Sarah Straub

„Love is quiet“

Die mit dem deutschen Rock & Pop-Preis ausgezeichnete Songwriterin aus dem schwäbischen Gundelfingen singt und spielt am liebsten in heimischen Gefilden. Sie präsentiert ihr neues Album und Erfolgsprogramm „Love is quiet“ und berührt mit ihren neuen Melodien und Texten die Menschen dort, wo es mitunter unglaublich schön sein kann: in der Seele. Die Musikerin stand bereits im Vorprogramm von Joe Cocker & Lionel Richie.

Konzert



€ 15,00/7,50
erm.

KULTUR IN DER KAPUZINER-HALLE

2018

26.12. Michael Fischer

„Weihnachtstanz“

Zum fünften Mal findet der sich als Tradition entwickelnde Weihnachtstanz mit Michael Fischer in der Kapuziner-Halle Burgau statt. Ein Abend, bei dem alle Freunde von Discofox, Pop, Rock, aber auch Musical voll auf ihre Kosten kommen. Von Schlager und Party bis hin zu Deutsch- und internationalem Pop, ja Musical-Themen... er kann alles, mag alles, wagt alles - Hauptsache, es ist gute Musik.

Konzert



€ 15,00/7,50
erm.

29.12. Jahresabschlusskonzert

Wiener Walzer

Auch in diesem Jahr beschließen wir das Veranstaltungsjahr mit einem ganz besonderen Konzert im 3/4-Takt. Traditionell verzaubert uns wieder ein Ensemble mit Melodien der „Strauss-Dynastie“ und Zeitgenossen.

Konzert



€ 17,00/8,50
erm.

10.5. Martin Schmitt

„Bassdoff“

Musikkabarett



€ 21,00/10,50 erm.

Aus seinen erfolgreichen Programmen „Schmitt“, „Aufbassn!“ und „Von Kopf bis Blues“ präsentiert Martin Schmitt das Beste in Form einer perfekten Melange aus eigenen bayrischen Songs und Gedichten, Blues, Boogie Woogie und Harlem Stride Piano. Er vereint bayerische Texte mit Blues-, R&B-, Soul- und Jazzelementen. Sein pianistisches, sängerisches und kabarettistisches Potential verschmilzt wie immer zu einer Show mit einzigartigem Entertainmentfaktor.

21.9. Reinhold Beckmann & Band

„Freispiel“

Konzert



€ 25,00/12,50 erm.

Das neue Album Freispiel von Reinhold Beckmann trägt seinen programmatischen Titel aus gutem Grund, denn mit den aktuellen Songs hat sich der langjährige „Sportschau“- und Talkmoderator als Musiker tatsächlich freigespielt. In seinen neuen Stücken erzählt Beckmann persönlich und hintergründig, was ihm im Alltag begegnet und manchmal aufstößt. Für seine eingängigen Melodien wählt Beckmann eine Instrumentierung, die dem Jazz nahe steht.

5.10. Blechbläserensemble Rainer Hauf

„Auf Kurs & auf Irrwegen“

Klassik



€ 15,00/7,50 erm.

Neun Blechbläser, darunter Musiker der Augsburger Philharmoniker, zwei Schlagwerker und ein Sprecher nehmen Sie mit auf zwei Abenteuer. „Hänsel & Gretel“ und „Die Seereise“. Das eine nach dem Märchen der Gebrüder Grimm, das andere anhand des Tagebuchs eines unbekannteren Auswanderers in Musik gegossen. Die Werke von E. Humperdinck und Tom Lier werden durch eindrucksvolle Bildarrangements ergänzt.

12.10. Susanne Rieger - Elements

„Best of Klassik-Pop“

Konzert



€ 15,00/7,50 erm.

ELEMENTS – so der Name der neuen Show von Susanne Rieger – verspricht einen besonderen Abend. Die innovative Verschmelzung von Klassik und Pop verbunden mit der Ursprünglichkeit der Elemente. Ein Abend voller Raffinesse, musikalischer Klasse und Poesie. Das aufwändig gestaltete Bühnenbild lässt den Zuschauer die Musik noch intensiver erleben. Eine dramatische Geschichte mit „Happy End“.

26.10. The Betties

„Dance Night“

Konzert



€ 15,00/7,50 erm.

10 Musiker bilden die professionelle Liveband „The Betties“. Mit mehrstimmigem Gesang, Gitarre, Bass, Keyboard, Drums und Bläser sorgt die Band für Begeisterung und Konzertatmosphäre. The Betties interpretiert Hits aus den 70ern der Disco-Jahrzehnte bis zu den aktuellen Hits. Das Publikum freut sich über selten gespielte Meilensteine der letzten 50 Jahre.

9.11. Die Ladiner & Nicole

„Das Beste aus Südtirol“

Volksmusik



€ 25,00/12,50 erm.

Die Ladiner - Die Volksmusikkönige aus Südtirol! Wenn man ihre Lieder hört, spürt man den Hauch stiller Erhabenheit, der die einzigartige, ungetrübte Naturschönheit der Südtiroler Dolomiten umgibt. Man spürt ungezwungene Musik in perfekter Umsetzung und ehrlicher Darstellung. Die Ladiner haben in ihrer erst kurzen Karriere Musikgeschichte geschrieben. Die zwei sympathischen Vollblutmusiker entfachen eine Welle der Begeisterung.

23.11. Raimund und seine Böhmischo-mährischen Musikanten

Volksmusik



€ 15,00/7,50 erm.

Bärenstarke böhmisch-mährische Blasmusik vom Feinsten mit Raimund und seinen böhmisch - mährischen Musikanten. Das Orchester wurde 2008 von Raimund Stocker gegründet. Sein Ziel ist dabei nicht, einen sterilen CD-Sound zu produzieren, sondern jede Polka, jeden Marsch, einfach jegliches Musikstück auf seine eigene Art und Weise zu verfeinern. Die 18 Vollblutmusiker stammen aus verschiedenen Orten der Landkreise Günzburg, Dillingen und Heidenheim.

1.12. Gerd Anthoff

„Damals an Weihnachten“

Musikalische Lesung



€ 25,00/12,50 erm.

Stimmungsvoll, unterhaltsam, nachdenklich! Zu hören sind Prosa und Gedichte, die von ungewöhnlichen „stillsten Tagen im Jahr“ in guten und schlechten Zeiten erzählen oder auch ganz unheilige Weihnachten beschreiben. Texte, die den Zuhörer nachdenken, aber auch schmunzeln oder lachen lassen. Überraschend anders und doch stimmungsvoll klingen die Gitarre von Thomas Bogenberger und das Cello von Jost-H. Hecker.

26.12. Michael Fischer

„Weihnachtstanz“

Konzert



€ 15,00/12,50 erm.

Der Weihnachtstanz mit Michael Fischer in der Kapuziner-Halle Burgau ist bereits Tradition. Ein Abend, bei dem alle Freunde von Discofox, Pop, Rock, aber auch Musical voll auf ihre Kosten kommen. Von Schlager und Party bis hin zu Deutsch- und internationalem Pop, ja Musical-Themen... er kann alles, mag alles, wagt alles - Hauptsache, es ist gute Musik.

28.12. Interclarinet

„Jahresabschlusskonzert“

Konzert



€ 25,00/12,50 erm.

Im Geburtsort ihrer Instrumente findet ein außergewöhnlicher, gemeinsamer Auftritt statt, wenn Klarinetten der Berliner Philharmoniker, Wiener Philharmoniker, der Wiener Staatsoper und der Wiener Symphoniker als „Interclarinet“ zusammen auf der Bühne in der Burgauer Kapuziner-Halle stehen werden.

KARTENVORVERKAUF

Kultur- und Touristikamt Stadt Burgau

Gerichtsweg 1, 89331 Burgau
Telefon 08222 4006-42, E-Mail ticket@burgau.de

oder online

unter www.burgau.de

Buchhandlung Pfob

Mühlstraße 1, 89331 Burgau
Telefon 08222 1765

Wachzieherei Bader

Norbert-Schuster-Straße 2, 89331 Burgau
Telefon 08222 1432

Weitere Preiskategorien und Abendkassenpreise möglich.



Bachtrompeten musizieren in Burgau am 1. Dezember in der Stadtpfarrkirche Burgau

Am Samstag, den 1. Dezember, um 19.30 Uhr findet in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Burgau, wie bereits in den vergangenen vier Jahren, wieder das festlich-virtuose Konzert mit dem Nördlinger Bachtrompetenensemble statt. Der Eintritt ist frei. Die Trompeter werden von Organist Ralf Baumann, der in Offingen wohnhaft ist und in Lauingen wirkt, begleitet. Tom Lier spielt die Pauken sowie weitere Perkussionsinstrumente.

Zur Aufführung kommt in gewohnter Weise originale Trompetenliteratur des Barock unterstützt vom Paukenklang. Bei der Tanzsuite von Tylman Susato wechseln sich glanzvolle Trompetenpassagen mit lyrischem Flügelhornklang ab. Die Filmusik „Gabriellas Song“ und „Die kleine Fantasie“ aus der Feder von Tom Lier werden vom Altarraum aus vorgetragen. Mit einer anspruchsvollen Bearbeitung des „Adagio“ von Albinoni und einem Festmarsch von Georg Friedrich Händel endet das Konzertprogramm. Orgelsolowerke von Alexandre Guilmant, Gian D.Catenacci sowie die Toccata von Gaston Bélier runden das Trompetenprogramm ab.

Die Trompeter Rainer Hauf, der am St. Thomas Gymnasium Wettenhausen tätig ist, Paul Lechner und Armin Schneider konzertieren seit 2004 zusammen und können auf über 200 Auftritte, vorwiegend im süddeutschen Raum und mehrere CD-Einspielungen zurückblicken. Über 100 eigene Bearbeitungen sind speziell auf die Stärken des Ensembles zugeschnitten. Den besonderen Reiz der Konzerte mit den Nördlinger Bachtrompeten macht unter anderem das umfangreiche Instrumentarium aus, das stets neue Klangfarben in den Kirchenraum zeichnet: Piccolotrompeten, B- und C-Trompeten, Flügelhörner und Corno da Caccia sowie verschiedene Perkussionsinstrumente kommen – neben der Orgel – zum Einsatz. Gespielt wird teils von der Empore, teils vom Altarraum aus. Für diesen Zweck verwendet das Ensemble eine Chororgel sowie ein zweites Paar Pauken. Weitere Infos und Termine unter <http://www.bachtrompeten.net>

Neu in 2019: Tanztee mit Caprice Kapuziner-Halle Burgau

Ab April 2019 findet in der Kapuziner-Halle in Burgau regelmäßig ein Tanztee mit Caprice statt.

Das DUO CAPRICE besteht zum einen aus Sylvia (Gesang, Gitarre, Saxophon) und Christian (Keyboard, Gesang, Klarinette, Saxophon, Flöte). Ihr Spezialgebiet ist die Tanzmusik. Dazu gehören natürlich die 10 Standard- und Latein-Tänze sowie die wechselnden Modetänze, wie z. Bsp. Swing und Boogie, Salsa und Bachata, und natürlich auch der allgemein beliebte Disco-Fox. Ihr Repertoire umfasst dabei, angefangen von den 20er Jahren bis hin zu aktuellen Songs, jeweils die beliebtesten Lieder aus jedem Jahrzehnt. Was Caprice in musikalischer Hinsicht von den meisten anderen Duo-Formationen unterscheidet, sind neben den beiden Stimmen von Sylvia und Christian die vielen verschiedenen Instrumente die zum Einsatz kommen sowie ihre ganz eigene musikalische Art der Interpretation.

Termine:

Sonntag, 07.04., 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 05.05., 14:00 bis 18:00 Uhr

Montag, 10.06., 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 21.07., 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 22.09., 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 20.10., 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 10.11., 14:00 bis 18:00 Uhr

Montag, 02.12., 18:00 bis 22:00 Uhr "Advents-Tanzabend mit Caprice"

Tickets sind erhältlich im Vorverkauf und an der Tageskasse.

Kartenvorverkauf Tickets-Online: www.burgau.de

Kulturamt Stadt Burgau,

Gerichtsweg 1, Burgau, Tel. 08222 / 4006 42

Buchhandlung Pfob, Mühlstraße 1, Burgau

Wachszieherei Bader, Norbert-Schuster-Straße 2, Burgau

Foto: LIGHTROOM STUDIOS GAP



ADVENTS- BASAR



Am Sonntag, den 2. Dezember 2018 findet in der Zeit von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt Burgau, Norbert-Schuster-Str. 5 ein Adventsbasar statt.

Hierzu laden wir alle AWO-Mitglieder mit Familien und Freunden, sowie alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Die Frauen der Bastelgruppe und zahlreiche Mitglieder der AWO haben in ihrer Freizeit ehrenamtlich viele Sachen gebastelt.

Zum Beispiel: Gestickte Weihnachtskarten, selbst gestrickte Wollsocken, selbst gebackene Weihnachtsplätzchen, Advents- und Weihnachtsdekorationen und viele Dinge mehr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ein Teil des Erlöses wird zu Gunsten der Kinderambulanz des Therapiezentrums Burgau verwendet.

Die Arbeiterwohlfahrt freut sich auf Ihr Kommen



“AUGENBLICK” heißt das Dezember-Bild im Geburtstagskalender von Heidi Schwerdtel. Dieser ist für 17,95 € (2 € zugunsten der Burgauer Tafel) in der Buchhandlung Pfob erhältlich.

ANZEIGEN



**Krankenpflegeverein
Burgau e.V.**
Bleichstraße 18 | 89331 Burgau



Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt einen
Fahrer (m/w)
für den Transport unserer Tagespflegegäste
sowie für „Essen auf Rädern“ auf geringfügiger Basis.

Bei Interesse und für nähere Informationen
melden Sie sich bitte bei uns!

Tel: 08222 / 40 99 -0
Fax: 08222 / 40 99 -18
Mail: krankenpflegeverein-burgau@t-online.de
Web: www.krankenpflegeverein-burgau.de

SRK Fahrschulen Robert + Tobias Klein in Burgau

**Theorieunterricht:
Montags und Donnerstags 19 Uhr**

Tel.: 08221-31915

www.srk-fahrschulen.de



LANDGASTHOF JEHLE
seit 1903






einfach gut essen

Landgasthof Jehle

Pfarrer-Völk-Straße 22
89331 Burgau/Limbach
Telefon 08222-1602
www.gasthof-jehle.com

wir freuen uns auf Sie

Burgauer Gebirgsjägervereinigung gestaltet mit zahlreichen Soldaten und Kameradschaftsvereinen würdige Gedenkfeier zum Ende 1. Weltkrieg

Zum Gedenken an das Ende des 1. Weltkrieges mit der Unterzeichnung der Waffenstillstandserklärung am 11. November 1918 im französischen Compiègne haben sich 12 Gebirgsjäger und Soldatenvereine mit ihren Fahnen und Standarten zu einer Gedenkfeier für die vielen gefallenen Kameraden des Krieges vereint.

Zum 1. Teil der Veranstaltung zum Gottesdienst in der ev. Kirche in Burgau den Pfarrer Peter Gürth abhielt, konnte der 1. Vorsitzende der Burgauer Gebirgsjäger neben der Musikkapelle Konzenberg, den Burgauer Alphornbläsern, der Harfe-ristin Pia Wagner aus Günzburg sowie dem Sänger Emil Vietz zahlreiche geladene Ehrengäste begrüßen: den Präsident des Kameradenkreises der Gebirgstruppe Oberst Hans Sam, 1. Bürgermeister der Stadt Burgau Konrad Barm, Georg Holzinger von der VG Haldenwang, Ehrenpräsident des Kameradenkreises Oberst H.D. Buhrmester, Vorsitzender Ältestenrat Kameradenkreis OTL Behringer.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden folgte der Einzug der Fahnen und Standartenabordnungen in die Kirche. Während des Gottesdienstes mahnte Pfarrer Gürth zu Frieden, Völkerverständigung und Versöhnung. Nur, wenn an einem Gedenken festgehalten werde, seien die Toten vielleicht nicht ganz sinnlos gestorben. Dieser Frieden und diese Freiheit in Europa solle mit Gottes Gnade noch weiteren Generationen vererbt werden, denn 60, 65 und 70 Jahre Frieden sind noch lange nicht genug.

Oberst Hans Sam, Präsident des Kameradenkreises der Gebirgstruppe, der Burgauer Bürgermeister Konrad Barm und sein Haldenwanger Amtskollege Georg Holzinger wiesen in Grußworten auf die Bedeutung der Gedenkfeier als Erinnerung und Mahnung für den Frieden angesichts nationalistischer und populistischer Tendenzen hin. In der von allen erwarteten Gedenkansprache durch den 1. Vorsitzenden der Gebirgsjäger, Oberstabsfeldwebel Harald Wagner, die mit Glockengeläut der Burgauer Kirchen begann, wurde durch ihn auf die Chronik des 1. Weltkrieges eingegangen, der am 11. November 1918 mit der bedingungslosen Kapitulation Deutschlands endete. 17 Millionen Menschen verloren wäh-

rend der Völkerschlacht ihr Leben. Allein aus Burgau starben 136 Soldaten. Mit dem Lied des guten Kameraden, der Bayernhymne und der Nationalhymne, gespielt von der Musikkapelle Konzenberg, wurde die Gedenkfeier vom 1. Vorsitzenden Harald Wagner beendet. In seinen abschließenden Dankesworten wies Wagner nochmal auf den notwendigen Zusammenhalt aller Vereine hin. Tradition, Kameradschaft und im Besonderen das Gedenken an die gefallenen Kameraden der Kriege müssten auch in Zukunft an erster Stelle der Vereinsarbeit stehen.





Die Katholische Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt Burgau unterstützt Arbeit der Burgauer Tafel

Die Mitarbeiter der Burgauer Tafel leisten vorbildliche Arbeit für unsere bedürftigen Menschen. In der Kirchenverwaltungssitzung der Burgauer Pfarrei Mariä Himmelfahrt wurde der Beschluss gefasst, die Tafel mit einem Betrag von 2.000 Euro aus dem Caritas-Konto zu unterstützen, das für solche Zwecke zur Verfügung steht.

Am 16. November 2018 übergab Kirchenpflegerin Frau Monika Tippel als Vertreterin der Katholischen Kirchenstiftung dem Vorsitzenden der Caritas, Herrn Hans Klement sowie dem Geschäftsführer der Caritas, Herrn Mathias Abel einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro.



Die königlich privilegierte Schützengesellschaft Burgau veranstaltet auch in diesem Jahr unter ihren Mitgliedern wieder ihr traditionelles

Dreikönig - Schießen

Attraktive Preise warten auf die Teilnehmer! Die besten Blatt'l-Schützen werden wieder auf den Ehrenscheiben verewigt. Pistolenschützen und Schützen, die aufgelegt schießen, werden mit einem Ausgleichsfaktor gewertet. Parallel wird der PistolenWanderpokal ausgeschossen.

Die Schießzeiten sind wie folgt:

Donnerstag	13.12.18	ab 19.00 Uhr
Donnerstag	20.12.18	ab 19.00 Uhr
Donnerstag	27.12.18	ab 19.00 Uhr
Samstag	05.01.19	ab 10.00 - 12.00 Uhr

Interessierte Gäste sind gerne eingeladen und können sich während der Zeiten über den Verein und den Schießsport informieren.

Die Siegerehrung mit Preisverteilung findet am Samstag, 5.1.19 um 19.00 Uhr in den Vereinsräumen bei der Schießanlage hinter dem Eisstadion statt.

ANZEIGE

Geschenke für die ganze Familie!

Ausstellungsstücke zum Sonderpreis, noch vor Weihnachten lieferbar!

An den Adventssamstagen haben wir von 09:00 - 16:00 Uhr für Sie geöffnet!

Natürlich wohnen - besser leben

RIEDERLE

Möbel Riederle - Augsburgener Straße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090 - www.moebel-riederle.de

29,95 €

Soldaten- und Kameradschaftsverein Unterknöringen

Einladung zur Jahresabschlussfeier

Am Sonntag, den 16. Dezember 2018, um 19.30 Uhr, laden wir Sie alle recht herzlich in den Gasthof Adler in Unterknöringen zu unserer Jahresabschlussfeier ein.

Neben Gedichten und Weihnachtsgeschichten sorgt

wieder eine Gruppe der Ichenhausener Stubenmusik für weihnachtliche Stimmung.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft



4.000 Euro für die Jugendarbeit

„Jedes Los gewinnt“ hieß es bei der Freiwilligen Feuerwehr Burgau und dem Sportverein Röfingen. Beide hatten beim V-Markt in Burgau eine Tombola veranstaltet. Dieser hatte die Preise, darunter ein Kaffeevollautomat und sogar ein Fahrrad, mit einem Gesamtwert von mehr als 5.000 Euro bereitgestellt. Den Erlös aus den beiden Aktionen stockte der V-Markt zudem noch auf, so dass insgesamt 4.000 Euro zusammenkamen. Dieser Betrag kommt nun mit je 2 000 Euro der Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Burgau sowie der gemeinschaftlichen Jugendarbeit des SV Röfingen, des FC Konzenberg und des SC Mönstetten zugute. Das Bild zeigt von links: Josef Schuler, Vorsitzender des SV Röfingen, Marktleiter Roland Bernert und Hans-Peter Merz, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Burgau.

Burgau aktuell KONTAKTE

REDAKTION: Kulturamt Stadt Burgau

Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1, Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de

VERLAG, Verteilung & Anzeigen: Fischer-Medienteam

Samuel Fischer, Zengerlestr. 3, Tel. 08222-9616642,
E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de

DRUCK: RÖDERER Medienproduktion

Markgrafenstraße 7, Telefon 08222-96610,
info@roederer-druck.de, www.roederer-druck.de

EFG Burgau
Das Beste am Sonntag



Weihnachten - eine Zumutung

Weihnachten bedeutet für viele Menschen eine Menge Stress. Es gibt zu viel Adventsmusik aus allen möglichen Lautsprechern, zu viele Menschen auf den Weihnachtsmärkten, zu hohe Erwartungen an das Weihnachtsessen, zu viele Verwandte am 1. Weihnachtsfeiertag, und am 2. Feiertag sind diese immer noch da....

Weihnachten ist manchmal wirklich eine Zumutung. Aber die richtige Zumutung steckt in dem, was wir da eigentlich feiern.

Wenn Sie dieser Zumutung auf die Spur kommen wollen, sind Sie herzlich eingeladen zu den „Echt Jetzt?! – Weihnachtsgottesdiensten“ am 23. Dezember um 10 Uhr und am 24. Dezember um 17 Uhr in der EFG Burgau, Peter-Henlein-Straße 4 in Burgau.

Mehr Informationen unter: www.efg-burgau.de

Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:
www.Feuerwehr-Burgau.de

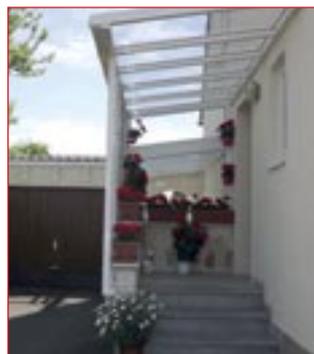
Auszug aus unseren Einsätzen:

- **09.11.2018, 16:45 Uhr Verkehrsregelung Martinsumzug Kindergarten Mindelzwerge**
 Feuerwehrdienstleistung: 6
 Dauer des Einsatzes: 2 Stunden
- **09.11.2018, 16:45 Uhr: Verkehrsregelung Martinsumzug Hl. Kreuz Kindergarten**
 Feuerwehrdienstleistung: 6
 Dauer des Einsatzes: 2 Stunden
- **31.10.2018, 20:59 Uhr: Heckenbrand in Burgau**
 Feuerwehrdienstleistung: 19
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde
- **31.10.2018, 08:17 Uhr Verkehrsunfall mit PKW in Unterknöringen**
 Feuerwehrdienstleistung: 11
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde
- **27.10.2018; 10:55 Uhr: Brandmeldeanlage**
 Feuerwehrdienstleistung: 13
 Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden
- **15.10.2018, 12:41 Uhr: Wohnungsöffnung**
 Feuerwehrdienstleistung: 8
 Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden



31.10.2018, 08:17 Uhr Verkehrsunfall mit PKW in Unterknöringen

ANZEIGEN



Vordächer Vorhäuser

Der schöne und praktische Schutz vor Wind und Regen!

Eigene Produktion in Burgau!

Schmid + Nagel GmbH
 Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau
www.schmid-nagel.de



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:

Tel.: 08222 - 1001

ANZEIGEN

An folgenden Tagen haben wir zusätzlich für Sie geöffnet:
 Mittwoch 12.12. und 19.12. von 14.00 bis 18.00h
 Samstag 15.12. und 22.12. von 09.00 bis 16.00h

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.



EURONICS-ENZLER

Stadtstraße 22 | 89331 Burgau
 Tel.: 08222 - 18 11

SEIT 1916

VIEL MEHR ALS EINE DRUCKEREI

RÖDERER
 medienproduktion

Ernst & Rosi Röderer
 Markgrafenstraße 7
 89331 Burgau
 Telefon 08222-96610

www.roederer-druck.de

Nikolausfeier der Aktiven Bürger Burgau



Wie auch in den letzten Jahren findet heuer am Donnerstag, dem 6. Dezember 2018 um 17.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Burgau eine Andacht zu Ehren des Hl. Nikolaus statt. Das Akkordeonensemble Baldauf gestaltet die Andacht musikalisch. Der Bischof Nikolaus hat seinen Besuch angesagt und erzählt aus seinem Leben. Anschließend verteilt er auf dem Kirchplatz Geschenke an die Kinder. Musiker der Handschuhmacherkapelle sorgen für stim-

mungsvolle musikalische Umrahmung. Mit heißem Glühwein oder Kinderpunsch und leckeren Würstchen mit Semmeln kann man sich stärken. Die Aktiven Bürger Burgau und der Nikolaus freuen sich auf alle, die kommen, vor allem auf viele Kinder, Eltern und Großeltern.

Burgau Kalender 2019 „Burgau, ...alles zu seiner Zeit“

Die Geschichte Burgaus, das Leben und den Wandel in unserer schönen Markgrafenstadt zeigen historische und aktuelle Ansichten. Enthalten ist unter anderem ein Auszug aus dem Stadtplan des Jahres 1766. Der Kalender dokumentiert die Geschichte des Bahnhofs Burgau sowie des Städtischen Krankenhauses Burgau und erinnert an die Stadtstraße durch Fotos aus dem Jahre 1982.

Der Monatskalender ist mittlerweile zu einem idealen Weihnachtsgeschenk geworden. Der Kalender ist bei der Buchhandlung Pfob GmbH, Burgau, erhältlich (Tel. 08222 1765).



Machen Sie mit

und schützen Sie mit uns natürliche Lebensräume.



Mit einer Spende können Sie viel bewirken.

Bankverbindung:
BW-Bank Göppingen,
Kontoinhaber:
Stiftung Bienenwald
IBAN: DE91 6005 0101 0001 1574 71
BIC: SOLADEST600

Es ist uns wichtig, dass Sie erfahren, wofür wir Spendengelder verwenden. Einen Einblick in unsere Arbeit erhalten Sie auf unserer Homepage.



ALLES AUS EINER HAND

BAU SAN

Der Handwerksbetrieb in Ihrer Nähe!



- festangestellte Mitarbeiter
- An- und Umbau
- Zimmererarbeiten
- Holzbau, Dachgauben, Treppen
- Dachgeschoss- und Innenausbau
- Wärmedämmung Dach und Wand
- Maurerarbeiten
- Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen aller Art
- Fenster + Türen + Böden
- Malerarbeiten, Hubwagen
- Mauertrockenlegung

BauSAN – Wir stehen für Qualität am Bau
08222/96 65 60 · www.bausan-schwaben.de



Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD

auch mit Zähnen

Burgauer Perlenecke

Inh. Stephan Schwarz
Stadtstraße 28 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Mi nachmittags geschlossen
Sa 9:00 - 12:00 Uhr



**KRANKENPFLEGEVEREIN
BURGAU e.V.**

Essen auf Rädern

Wir fahren
... Sie essen...



... 7 Tage
die Woche.

Wir liefern bequem zu Ihnen nach Hause

Krankenpflegeverein Burgau e.V.
Bleichstraße 18 | 89331 Burgau
Tel: 08222/40 99 0



Stubenweiher

Restaurant am See

Tel: 08223/797
stubenweiher@gmx.de
www.stubenweiher.de

**Aktuelle
Öffnungszeiten**

Zufahrt über Ebersbach Do, Fr, Sa ab 17° °
So ab 10° °
Ruhetag Mo, Di, Mi

Fahrschule Eisenkolb



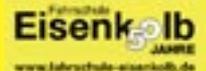
*Wir bedanken uns bei
unseren Kunden für das
Vertrauen und wünschen
eine schöne Advents-
und Weihnachtszeit.*



Unterrichtsräume in:

Käppelestraße 24 · Burgau – Unterricht Mo. & Do. 19.00 Uhr
Krumbacher Str. 11 · Ettenbeuren – Unterricht Di. 19.00 Uhr
Günzburger Str. 9 · Großkötz – Unterricht Mo. & Mi. 19.00 Uhr
Augsburger Str. 11 · Günzburg – Unterricht Di. & Do. 19.00 Uhr

Büro: Ortsstr. 6 · Günzburg-Wasserburg
Tel. 08221/8544



www.fahrschule-eisenkolb.de



farbenhaus gmbh

Maler- und Lackiermeister
Georg Mayer & Team

Ruhige und besinnliche
Weihnachtstage aus dem
burgauer farbenhaus.

Unser Ladengeschäft ist
vom 22.12.18 bis 08.01.19
geschlossen.

Kapuzinerstraße 8
89331 Burgau

fon: 08222-2200
www.farbenhaus.com



Burgaus Eiskeller

Im Jahre 1670 gab es in Burgau 16 Wirtschaften, davon waren 3 Weingasthäuser. Bereits 1749 gab es 19 Wirtschaften, darunter hatten wieder drei das Recht Wein auszuschenken, zudem hatten bis auf eine auch alle das Recht zu brauen.

1881 hatte Burgau 9 Brauereien und 11 Schankwirtschaften. Sie werden sich fragen, was hat das mit den Eiskellern der Stadt zu tun? Sehr viel, da Bier in erster Linie ein Nahrungsmittel war, musste man es über einen bestimmten Zeitraum lagern können, ohne dass es verdarb.

Die Menschen wissen schon seit tausenden von Jahren, dass die Einlagerung von Paraffin, gepökeltm Fleisch, eingesalzenem Fisch, Rüben und später auch Kartoffeln in sogenannten Erdhöhlen mit einer durchschnittlichen Erdbodentemperatur, in Mitteleuropa von 8° C bis 10° C, längere Zeit möglich ist.

Die Temperaturschwankungen während der warmen bis heißen Monate konnten allerdings nicht überall ausgeglichen und eine konstante Kühlung gewährleistet werden.

Doch die Ägypter und die Römer glichen diese Schwankungen bereits mit eingelagertem Eis aus. Dieses Wissen war lange Zeit in Vergessenheit geraten.

Vor ca. 300 Jahren entdeckten dann die reichen Adeligen wieder diese Methode mit der Eiseinlagerung. Sie bauten bei ihren Gutshöfen und Schlössern Erdkeller mit einem Gewölbe in Halbkugelform und einem Loch von oben für die Einfüllung von Natureis. Es würde hier den Rahmen unseres Berichtes sprengen, wenn wir auf alle damals bekannten physikalischen und technischen Gegebenheiten eingingen, die beim Bau so eines Eiskellers bereits zu dieser Zeit ausschlaggebend waren.

In diesen Kellern wurden im 17. Jahrhundert aber in erster Linie Nahrungsmittel gelagert.

Aufgrund des vermehrten Konsums von Bier stellte sich die Frage der kühlen Lagerung und Haltbarmachung auch immer mehr den vermehrt entstehenden Brauereien und zusehends auch Großbrauereien. So entstanden viele neue Eiskeller für die Brauereien und auch für die Schankwirtschaften.

Im Jahre 1749, wie eingangs beschrieben, hatte Burgau 19 Wirtschaften, die bis auf eine alle das Braurecht besaßen und wahrscheinlich auch brauten. Deshalb wurden vor ungefähr 200 Jahren auch in Burgau Eiskeller gebaut. Leider sind viele dieser Eiskeller nicht in den Grundbüchern eingetragen worden. Das kommt daher, dass die Brauereibesitzer diese Keller in ihre ihnen gehörenden Grundstücke bauten.

Von der Lage her bot sich anscheinend in Burgau die heutige Ulmer Straße, stadtauswärts gesehen rechts, besonders gut für den Einbau eines Eiskellers an. Topographisch gesehen lag die ehemalige B 10 viel tiefer als heute, der Weg, die Furt, bildete eine Schneise. Links und rechts stieg das Gelände mehr oder weniger hügelig an. Und in und unter diesen Hügeln befanden sich nun über fast zwei Jahrhunderte Burgaus Brauereieiskeller.

So konnten die Brauereikeller der verschiedenen Brauereien ebenerdig angefahren werden und anschließend rollte man über breite Treppen ca. zwei bis drei Meter in die Tiefe hinunter die Bierfässer, um sie einzulagern. Im hinteren Teil der Kühlkeller befand sich der Einwurf für das Eis. Diese Keller lagen auch teilweise etwas höher, da bekanntlich die Kälte nach unten fällt und sich dann in den Lagerräumen verbreiten konnte. Der schmalere Zugang zu diesen Kellern war teil-

weise 10-15 Meter lang, damit beim Öffnen des Kellers nicht das vorderste Lagergut an Kühlung verlor.

Beginnen wir nun in Burgau, in der Ulmer Straße stadtauswärts, mit den Eiskellern. Der erste Keller war der Eiskeller der "Brauerei Zink", noch bis in die 1970iger Jahre vorhanden. Heute steht dort die Sparkasse und hügelaufrwärts mehrere neue Häuser. Dieser Keller hatte sogar einen sog. Paterosteraufzug, der händisch bedient wurde. Dieser Keller zog sich eher hügelaufrwärts, entlang der Friedhofstraße.

Daneben befand sich der relativ große Keller der "Tellerbräu", der erst vor ganz kurzer Zeit eingeschüttet wurde. Dieser Eiskeller war in einem erstaunlich gutem Zustand und hatte in der Vergangenheit eine Verbindung zum nebenan liegenden "Zinkkeller".



Lagerraum im Eiskeller "Tellerbräu"



Einwurfsschacht für das Natureis

Da es, wie bereits ausgeführt, kaum notarielle Nachweise oder Grundbucheintragungen gibt, konnte unsererseits bisher auch noch nicht herausgefunden werden, welcher Brauerei oder Gastwirtschaft der Keller gehörte, der vor zwei Jahren neben einem Wohnhaus in der Ulmer Straße einbrach und den Carport einsinken sowie weitere große Löcher entlang

des Hauses entstehen ließ. Das Haus befindet sich stadtauswärts zwei Grundstücke nach dem Keller der "Tellerbräu".

Ältere Burgauer kennen dann auf alle Fälle den Eiskeller der "Lammbräuerei". Er lag unter dem heutigen Netto-Markt. Der Einstieg, bzw. die Zufahrt befand sich ungefähr 5 Meter westwärts der heutigen Bushaltestelle. Dieser Eiskeller wurde in den 50iger Jahren des letzten Jahrhunderts nur noch zur Einlagerung von Kartoffeln verwendet, die man dann im "Lammsaal" für alle Großveranstaltungen reichlich benötigte. Auch dieser Keller hatte einen Aufzug, den man unter Einsatz eines Pferdes bediente. Über diesem Aufzug und damit auch dem Einwurfloch für das Eis befand sich eine große Scheune.

Wiederum gleich neben dem Kühlkeller der "Lammbräuerei" war der Eiskeller der "Brauerei Gleich". Diese hatte ihre Brauerei und Gasthof gleich auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Auch an diesen Einstieg erinnern sich ältere Burgauer, oder waren sogar als "Lausbuben" in den beschriebenen Kellern unterwegs.

Sehr interessant finden wir, dass in der Ulmer Straße, aber auf der gegenüberliegenden Straßenseite, bevor man in die Burgauer Straße abbiegt, ein weiterer, relativ unbekannter Eiskeller einer alten Burgauer Brauerei existiert, nämlich der Keller der Weizenbierbrauerei "Grüner Baum".

Dieser Keller befindet sich unter zwei Wohnhäusern und ist bis heute intakt. Er dürfte einer der ältesten Eiskeller Burgaus sein. Wir recherchieren noch.

Aber nicht nur die Burgauer Brauereien nutzen die Hügel in Burgau, um ihre Eiskeller anzulegen, auch die Limbacher Brauerei "Jehle" hatte ihren großen Eiskeller unter dem Gasthof "Mäusle" an der "Hindenburghöhe". Dieser Keller dürfte ebenso noch bis heute vorhanden sein.

Bier wurde von der Lammbräuerei auch in ihrem Bergkeller beim "Lammkeller" eingelagert. In so einem Keller, der sich tief in einen bewaldeten Hügel eingräbt, existiert fast das ganze Jahr eine konstante Temperatur, so dass das Einfüllen von Eis überflüssig war. Löcher oder Schächte, die in solche Waldhügel von oben gegraben wurden, dienten ausschließlich der Belüftung. Belüftungsschächte besitzen im Übrigen alle Eiskeller, da das beim Gären entstehende Kohlendioxid abgeführt werden muss und durch die Belüftung auch die Schimmelbildung für andere Lebensmittel verhindert wird.

Während die Böden dieser Lagerkeller meistens mit Natursteinen oder Ziegelsteinen gepflastert waren, war der Boden im Keller, in dem sich das Eis befand, meistens aus Torfmull. In dem Torfboden konnte dann das Schmelzwasser des Eises versickern.

Es gibt zu den Themen Eiskeller, Eisen und Kühlen mit Eis in den verschiedenen Brauereimuseen unzählige Fotos und Beschreibungen, aber auch interessante Literatur.

Bei uns in Burgau gab es auch bei der Gastwirtschaft "Goldenes Kreuz" einen Eiskeller, der im Hof einen Schacht hatte, um ihn mit Eis zu bestücken und der von der Ulmer Straße

her angefahren werden konnte. Dieser Zugang war schräg gegenüber dem Einstieg zum Keller der "Tellerbräu". Ab dem Beginn des 20. Jahrhunderts dürfte dieser Eiskeller wohl in erster Linie als Bier- und Vorratskeller der Gastwirtschaft gedient haben.

Außerdem gibt es einen Zeitzeugen, der weiß, dass auf dem Hof des "Goldenen Kreuzes", neben der Kegelbahn, ein sog. "Eisgalgen" stand. Auf den Eisgalgen wurde bei fehlendem Natureis selber Eis gemacht. Man spritze an sehr kalten Tagen, mit Temperaturen unter null Grad, Wasser auf diese Galgen und wiederholte dies so oft, bis passable Eisstangen entstanden.

Geest, also Natureis gebrochen oder später heraus gesägt, wurde in Burgau unterhalb des heutigen Bauhofs und oberhalb des Silbersees aus den Überlauflächen der Mindel und früher in den Altläufen der Mindel. Es gab noch keinen Autobahn- oder Silbersee.



Eisen in den 1920 bis 1930iger Jahren

Das Ende der Eiskeller läutete nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges, in den 50iger Jahren des letzten Jahrhunderts, die Ära der elektrischen Kühlaggregate ein.

Aufgrund unserer umfassenden Recherchen werden wir zu dem Thema Eiskeller und vor allen Dingen auch Eisen im kommenden Jahr einen weiteren Beitrag für "Burgau aktuell" vorbereiten.

Es ist bedauerlich, dass die letzten Eiskeller langsam alle verschwinden. Die Stadt Regen hat ihre Eis- oder Bierkeller, 21 an der Zahl, mit einem interessanten Programm erhalten und nutzt sie für den Tourismus.

Über Bilder und Aussagen von Zeitzeugen würden wir uns freuen!

Quellen: Text und Bilder Hist. Verein Burgau Stadt und Land e.V.

Irmgard Gruber-Egle, Historischer Verein, Burgau Stadt und Land e. V., Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung der Urheberin

ANZEIGE









www.kube-massivhaus.de
Tel.: 08222 / 966 04 88
Fax: 08222 / 966 04 89

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung für das zweite Halbjahr 2018



Die nächsten Termine der Deutschen Rentenversicherung wurden festgelegt für:

Donnerstag, 20.12.2018

Den Bürgern der Stadt Burgau wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung kostenlos durch qualifizierte Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung beraten zu lassen. Zum Beratungstermin sind die Versicherungsunterlagen sowie ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.

Eine vorherige Terminanmeldung ist erforderlich und ab sofort im Rathaus Burgau unter der Telefonnummer 08222/4006-26 oder persönlich auf Zimmer Nr. 14, 1. OG, während der Öffnungszeiten möglich. Bitte halten Sie hierfür Ihre Versicherungsnummer bereit.

Unabhängig von der qualifizierten Beratung durch die Deutsche Rentenversicherung hilft Ihnen das geschulte Personal im Rathaus Burgau gerne bei der Antragstellung, Kontenklärung etc. weiter.

HINWEIS:

Die Firma Gröger hat ihr Fahrzeugsystem umgestellt und somit ändert sich die Aufstellung der Blauen Papiertonne. Ab sofort ist die Papiertonne genauso bereitzustellen wie die Hausmüll- und Biotonne. Falsch bereitgestellte Tonnen werden bei der nächsten Abholung nicht geleert.

Edition Jägerleben

Bibliografische Angaben:
Manfred Doll
Kleine grüne Meilensteine
Jagdliche Erzählungen
Hardcover, 240 Seiten
zahlr. Abb.
Format: 14,8 x 21 cm
ISBN 978-3-86738-066-9
Preis: 19,95 €



Zum Inhalt

„Wenn ich mir jetzt zum guten Schluss die Frage stellen darf, auf welchen Abschnitt in meinem Jägerleben ich am liebsten zurückblicke, dann komme ich zu der eindeutigen Feststellung, dass ich mich in den ganzen Jahren gleichermaßen glücklich geschätzt habe, die Jagd überhaupt ausüben zu dürfen. Die Jagd war für mich die ganze Zeit über eine Erfüllung. Daran hat sich nie etwas geändert. Nur die Zeiten haben sich verändert.“

Viele kleine Meilensteine konnte Manfred Doll in seinem Jägerleben setzen, an einigen lässt er den geneigten Leser nun teilhaben. Besonders das Rehwild liegt ihm am Herzen, doch es geht auch zur Hirschbrunft nach Slowenien, auf Elch nach Estland, er schlägt sich die Nächte auf Winterfuchse um die Ohren, muss seine erste Ente selbst aus der Mindel apportieren und mit dem Vormarsch der anpassungsfähigen Schwarzkittel werden die Nächte beim Sauenansitz lang.

Liebevoll umrahmt mit Zeichnungen und Gemälden seiner Frau Sybille und mit gekonnten Akzenten in der dem Autor angewöhlten schwäbischen Mundart, verspricht das Büchlein spannendes, teilweise auch amüsantes, aber rundum wirklich jagdliches Lesevergnügen und bringt dabei auch historische und regionale Erinnerungen mit. Eine wirkliche Empfehlung für alle, die hervorragend erzählte Jagdgeschichten schätzen.

Fundgegenstände - Aktuell

Als Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau angemeldet:

Fd.Nr.:	angemeldet am	Fundgegenstand	Funddatum	Fundort
07 2018	06.04.2018	Mountainbike, silber/rot	06.04.2018	Badstr./Kleingartenanlage
09 2018	03.05.2018	Fahrrad, Wilier, rot	01.05.2018	Binsentalstraße
10 2018	24.05.2018	Mountainbike, grau/schwarz	21.05.2018	Badstraße
11 2018	29.05.2018	Herrenfahrrad, Kreidler, silber/grau	25.05.2018	Kreisstraße GZ 11
12 2018	05.06.2018	Uhr mit schwarz/rotem Zifferblatt, Metallarmband	04.06.2018	Straße Richtung Remshart
13 2018	25.05.2018	Brille, silberf., mit grauem Etui	25.05.2018	Schmiedberg
15 2018	19.07.2018	1 Ohrring, silb., Creole	19.07.2018	Unterknöringen
16 2018	25.07.2018	Smartphone, Huawei, schwarz	25.07.2018	Industriestraße
17 2018	13.08.2018	Fahrrad, Bikespace/Sportline	11.08.2018	Bahnhofweg
19 2018	27.07.2018	Mountainbike, Ballistic, blau/silber	27.07.2018	Bahnhof
20 2018	06.09.2018	Mobiltelefon, bea-fon, braun	01.09.2018	Bahnhof
21 2018	11.09.2018	Fotoapparat, Nikon, silber	11.09.2018	Ulmer Straße
22 2018	18.09.2018	Kinderroller blau/silber/weiß	Juli/August	Drogerie Rossmann
23 2018	05.10.2018	Armbanduhr silberfarben, dunkles Zifferblatt div. Schlüssel	05.10.2018	Am Herrenweg/Schillerstraße

Zeppeinstr. 6 89331 Burgau
08222 / 6749
Sanitär
Heizung **RUF**

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.

www.rufhs.de

BWS | Bautechnik GmbH

UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!

Ihr starker Partner für **WETTER-, SICHT- UND SONNENSCHUTZ**

MARKISEN
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN

TERRASSENDÄCHER UND GLASOASEN

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG & STEUERUNG
- SERVICE & REPERATUREN
- UND VIELES MEHR...

INSEKTENSCHUTZ
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE

BWS | Bautechnik GmbH Gutenbergstraße 1 Telefon 08222- 410795 info@bws-bautechnik.de
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz 89331 Burgau Fax 08222- 410796 www.bws-bautechnik.de

KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO
MELCHIOR BUCHER

25⁺

Jahre in Burgau

KUS Industriestraße 50, 89331 Burgau Telefon: 08222 - 1205 www.bucher-ingbuero.de

Hauptuntersuchungen § 29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU | Änderungsabnahmen | Schadensgutachten | Wertgutachten

S.M. PARKETT & FUSSBODENTECHNIK
Sven Möbus

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...

Ausstellung, Beratung & Verkauf
Industriestraße 39 · 89331 Burgau
Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten
Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr
Freitag 11.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

Weihnachts-
Geschenke
für Männer

HACKENBERG
Männermode die Anzieht
Burgau - Stadtstraße 3 - 08222 410286

*Wir wünschen Ihnen eine
schöne Adventszeit und
freuen uns auf Ihren Besuch.*



ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr, jeden Samstag: 8.30 - 16.00 Uhr

werk markt **Ziegler**
Näher dran, mehr drin!

Augsburger Str. 17 · 89331 Burgau · Tel. 08222/9680-0
www.ziegler-burgau.de



FISCHZUCHT
Vollmann - Schipper

Heimischer Fisch zu Weihnachten:
*Frische Karpfen, Forellen, Lachsforellen, Saiblinge
küchenfertig oder filetiert, praktisch grätenfrei!
Räucherfische, kaltgeräucherte Karpfen,
Lachsforellen und schottischer Lachs
(Bitte wenn möglich vorbestellen!)*

Öffnungszeiten vor Weihnachten:
Mi. bis Sa. (19.-22. Dez.) jeweils von 9-12 u. 14-17 Uhr
Sonntag, 23. Dez. von 10-12 u. 13-16 Uhr
Montag, 24. Dez. von 8-12 Uhr

Öffnungszeiten vor Silvester:
Freitag, 28. Dez. von 9-12 und 14-17 Uhr
Samstag, 29. Dez. von 9-12 Uhr
Montag, 31. Dez. von 9-12 Uhr

89350 Mindelaltheim Tel. 08222 - 2554

**Frohe
Weihnachten!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die VR-Bank Donau-Mindel wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

www.vr-dm.de
Tel. 09071 581-581



**VR-Bank
Donau-Mindel eG**